

Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspreis pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3. M. 75. — bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 2 M. in der Exp. der „Danz. Allgem. Ztg.“, Hundegasse 51 zu entrichten.



Inserate, sowohl von Behörden, als auch von Privatpersonen werden in Danzig in der Expedition der „Danz. Allgem. Ztg.“, Hundegasse 51, angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 s.

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

Nr. 60.

Danzig, den 25. Juli

1903.

Ämtlicher Teil.

I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landrats u. des Kreis-Ausschusses.

1 Nach einem Erlaß der Herren Minister des Innern sowie für Handel und Gewerbe vom 30. Juni cr. wird durch die Vorschrift in Nr. 4 Absatz 1 und 2 der Bundesratsverordnung vom 23. Januar 1902 über die Gewährung der 24 stündigen Ruhezeiten für Gehilfen und Lehrlinge in Gast- und Schankwirtschaften nur die gewerbliche Beschäftigung der Angestellten geregelt, so daß nur die Verpflichtung besteht, die Angestellten während der 24 stündigen Ruhezeit nicht zu gewerblicher Arbeit heranzuziehen, wogegen die Befugnis des Prinzipals, für die seiner Hausgenossenschaft angehörenden Angestellten, die im Interesse der Hausordnung erforderlichen Anordnungen insbesondere über das rechtzeitige Nachhausekommen am Abend der freien Tage zu treffen, dadurch nicht berührt wird, wobei nur den Angestellten der Genuß der freien Tage dadurch nicht unmöglich gemacht werden darf.

Danzig, den 23. Juli 1903.

Der Landrat.

2 Unter Bezugnahme auf meine Kreisblattverfügung vom 3. Juni cr. Kreisblatt Nr. 45 betreffend Aufstellung der Urlisten der Schöffen und Geschworenen für das Jahr 1904 ersuche ich die Herren Guts- und Gemeindevorsteher hierdurch nochmals die Listen jetzt sofort anzufertigen und im Übrigen gemäß meiner oben genannten Verfügung zu verfahren.

Danzig, den 22. Juli 1903.

Der Landrat.

3 Auf Anordnung der zuständigen Herren Minister weise ich **die Herren Amtsvorsteher** hierdurch an, die Veranstaltung öffentlicher Vorstellungen von Einwirkungen auf den Menschen mittels Suggestion Hypnose, Magnetismus und ähnlichen Methoden **nicht** zu gestatten.

Danzig, den 22. Juli 1903.

Der Landrat.

4 Der Kreisarzt Dr. Eschricht hieselbst wird während der Zeit seines Urlaubs vom 27. Juli bis 30. August cr. durch den Kreisassistentenarzt Dr. Berg, Neufahrwasser, Kleine Straße 9, vertreten, dessen Sprechstunden täglich von 9— $\frac{1}{2}$ 11 Uhr vormittags sind.

Danzig, den 22. Juli 1903.

Der Landrat.

5 In der Verlagsbuchhandlung von Richard Schöb in Berlin NW, Luisenstraße 36 ist soeben ein Buch, betreffend: „Das Fleischbeschaugesetz nebst preussischem Ausführungsgesetz und Ausführungsbestimmungen, zusammengestellt und mit Anmerkungen versehen von Schröter, Geheimen Regierungs- und vortragenden Rat im Ministerium für Landwirtschaft pp.“, erschienen. (Preis 6,50 Mk.)

Die Beschaffung dieses übersichtlichen Wertes kann ich nur empfehlen.

Danzig, den 23. Juli 1903.

Der Landrat.

Saatenbestand um die Mitte des Monats Juli 1903

6 im Kreise Danziger Höhe.

Begutachtungsziffern (Noten): 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering.

Fruchtarten	Durchschnittsnoten für den	
	Staat	Reg.-Bez. Danzig
Winterweizen	2,8	2,6
Sommerweizen	2,6	2,5
Winterspelz	2,1	—
Winterroggen	2,6	2,5
Sommerroggen	2,8	2,5
Sommergerste	2,6	2,5
Hafer	2,7	2,5
Kartoffeln	2,8	2,8
Klee	2,6	2,0
Luzerne	3,0	2,3
Wiesen	2,6	2,1

Danzig, den 22. Juli 1903.

Der Landrat.

7 Der Bureaugehilfe Carl Straschewski in Oliva ist als Amtsekretär des Amtsbezirks Oliva angestellt, von mir bestätigt und vereidigt worden.

Danzig, den 20. Juli 1903.

Der Landrat.

8 Der Amtsdienner Johann Wisniewski in Ohra hat von dem Herrn Regierungs-
Präsident das Zeugnis als staatlich geprüfter Desinfektor ausgestellt erhalten.
Danzig, den 21. Juli 1903. Der Landrat.

9 Unter den Schweinebeständen des Allodialgutes Schwirsen, Kreis Thorn, des
Mollereibesizers Pfister in Tannenrode, Kreis Graudenz, des Gutes Burg, — Belhan —
des Besitzers Giese in Richnowo, Kreis Graudenz, des Gutes Rosenberg, des Besitzers
Mogner in Wildschön, Kreis Thorn, des Besitzers Komowski in Plymaczewo, Kr. Briesen,
des Rittergutes Puz, Kreis Berent, des Besitzers Machholz in Offowken, Kr. Graudenz,
des Stellmachers Pawlak in Podgorz, des Schäfers Hennig in Kunzendorf, des Unter-
nehmers Salewski in Konzewik, Kreis Thorn, der Güter Liehsee und Gr. Brunau,
Kreis Rosenberg, des Besitzers Jakrzewski in Dorf Wrochl, Kreis Straßburg Wpr., des
Besitzers Gurgel in Topolinken, des Einwohners Politz in Köswow, Kreis Schwetz, des
Gutes Al. Wibsch, des Besitzers Kulwidi in Neudorf, Kreis Thorn, des Besitzers Adolf
Krüger, Alt Thorn, der Besitzerin Frau Kriewald in Gurske, Kreis Thorn, des Besitzers
Rechenberg in Brattwin, Kreis Schwetz, des Besitzers Sierawski in Abbau Birkenau und
des Rätiners Wunsch in Grifflowo, Kreis Thorn, des Besitzers Jaranowski in Lohdowo,
Kreis Briesen und des Eigentümers Grimm in Hermannsdorf, Kreis Thorn, ist die
Schweinepeuche ausgebrochen.

Erloschen ist diese Seuche unter dem Schweinebestande des Besitzers Sodtke in
Kompanie, Kreis Thorn, des Händlers Stosik in Niedzno, Kreis Schwetz, des Besitzers
Gennermann in Kossowo und des Besitzers David Goerz in Wilhelmsmark, Kr. Schwetz,
des Hofwirts Dirk, Instrukteure Werner und Olschewski in Rosenberg, Kreis Thorn.
Danzig, den 22. Juli 1903. Der Landrat.

10 Unter dem Schweinebestande des Eigentümers August Heldt aus Sandweg ist
Schweinepeuche ausgebrochen.
Danzig, den 22. Juli 1903. Der Landrat.

11 Bei 2 geschlachteten Schweinen des Gastwirts Krause in Kamkau ist Rotlauf
festgestellt.
Danzig, den 22. Juli 1903. Der Landrat.

12 Unter dem Schweinebestande des Hofbesizers Hermann Rohde in Beklau ist
Rotlauf amtlich festgestellt worden.
Danzig, den 20. Juli 1903. Der Landrat.

13 Die gegen die Ortschaft Mahlkau verhängte Schweinesperre ist aufgehoben, da die
Rotlauffeuche daselbst vollständig erloschen ist.
Danzig, den 23. Juli 1903. Der Landrat.

14 Die Rotlauffeuche unter dem Schweinebestande des Kaufmanns Julius Rehe-
feld und des Arbeiters August Stenzel in Brentau ist erloschen.
Danzig, den 22. Juli 1903. Der Landrat.

15 Die Rotlauffeuche unter den Schweinen des Besitzers R. Zinser in Boesendorf ist erloschen.

Danzig, den 22. Juli 1903.

Der Landrat.

16 Unter dem Schweinebestande des Hofbesizers Carl Dyd in Rugdam ist die Rotlauffeuche erloschen.

Danzig, den 22. Juli 1903.

Der Landrat.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

17 Zur Vermeidung von Zweifeln bestimme ich in Ergänzung meines Runderlasses vom 15. April d. Js. (Ministerialblatt S. 160), daß der in Aussicht gestellte gnadenweise Erlaß des Stempels der Urkunden über Schenkungen nicht allgemein auf Beurkundungen von Schenkungen, die zu gemeinnützigen und wohlthätigen Zwecken bestimmt sind, auszudehnen ist, sondern sich lediglich auf solche Zuwendungen beschränken soll, die der Ausbildung von Lehrlingen auf gewerblichen Fachschulen dienen.

Ich ersuche die beteiligten Kreise hierauf besonders aufmerksam zu machen.

Berlin, den 1. Juli 1903.

Der Minister für Handel und Gewerbe.

18 Der Hofbesitzer Hermann Lange zu Rassenhuben ist als Schlichtgeschworener für die Gans, mittlere und schwarze Raake gewählt und mittels Handschlages an Eidesstatt verpflichtet worden.

Lebkau, den 15. Juli 1903.

Der Deichhauptmann.

Otto Klatt.

Nichtamtlicher Teil.

19 **Mein Grundstück mit 8 Wohnungen,**

2 Morgen Gartenland mit Obstbäumen, bin ich willens sofort preiswert zu verkaufen.

A. Rieck, Krafaa a. d. Weichsel bei Senbude.
